

48 - Pico Regajo

Während dieser Wanderung steigen wir zum Pico Regajo, ein Gipfel von 1.831 Metern beim Dorf Garganta de los Montes in der Sierra Norte de Madrid. Der Pico Regajo liegt kurz hinter der sehr felsigen Sierra de la Cabrera, wodurch wir eine sehr schöne Aussicht auf sie haben. Im Nordwesten können wir den Stausee von Ríosequillo sehen liegen. Der Rückweg ist ein ganz steiler Abstieg, besonders der Teil auf dem wir einen Stück über eine Brandschneise absteigen müssen, deswegen wird die Benützung von Stocken stark empfohlen.

- Ab dem Rathaus von Garganta de los Montes (1) laufen wir hinunter und biegen ab nach links in die Calle San Isidro. Danach gehen wir nach rechts in die Calle Rosario, an der Calle del Príncipe vorbei. Am Ende (2) gehen wir nach rechts, dem Schild Richtung "Ermita de Nuestra Señora de los Prados" folgend.
- Am Ende dieses Pfads gehen wir nach links (3), wieder dem Schild zur Ermita folgend. Wir bleiben jetzt geraum Zeit auf diesem Pfad laufen und ignorieren mehrere Seitenpfade. Nach ungefähr anderthalb Kilometer (4) folgen wir dem Schild zur Ermita nach links über einen Viehgritter.
- Wir gehen jetzt über ein Flüsschen hinüber. Der Pfad zur Ermita geht geradeaus, wir gehen hier trotzdem nach rechts bei der ersten Möglichkeit (5). Wir kommen jetzt an einem Stausee vorbei wo wir geradeaus laufen, womit wir gelangen an einen Pfad der markiert ist mit gelben Pfeilen.
- Weiter bei einer Gabelung (6) gehen wir nach links, den gelben Pfeilen folgend. Wir folgen diesem Pfad jetzt bis an ein Gatter durch das wir hindurch gehen und gleich hinter diesem Gatter bei der Gabelung gehen wir nach rechts (7).
- Wir folgen jetzt diesem breiten Waldpfad und ignorieren mehrere Abzweigungen bis wir auf ungefähr 1.550 Metern Höhe auf eine T-Gabelung (8) gelangen. Hier biegen wir ab nach rechts. Weiter auf ungefähr 1.600 Metern gibt es rechts eine Abzweigung (9), wir gehen hier trotzdem nach links und bleiben auf dem breiten Pfad weiter aufwärts.
- Auf ungefähr 1.650 Metern Höhe gelangen wir an eine Y-Gabelung (10) wo wir uns nach rechts halten, weiter aufwärts auf demselben Pfad.
- Auf ungefähr 1.700 Metern hört der breite Pfad auf und gehen wir geradeaus über einen schmalen Pfad zwischen den Steinen hindurch, mit vor uns der Gipfel vom Mondalindo. Wir bleiben eine Zeit auf diesem Pfad bis er immer weniger sichtbar wird (11). Dann biegen wir ab nach links - den Hang hinauf ohne Pfad - bis wir auf ungefähr 1.800 Metern auf eine Partie Felsen treffen. Wenn du gut schaust, triffst du jetzt wieder auf einen Steig auf den wir nach links abbiegen (12).
- Vor uns sehen wir jetzt einige Telekomantennen die kurz vor dem Gipfel vom Pico Regajo stehen. An diesen Masten vorbei kommen wir letztendlich an dem Pico Regajo (13) an. An dessen linker Seite liegt ein bisschen niedriger ein Pfad, zu dem wir hinuntersteigen und danach nach rechts abbiegen.
- Dieser Pfad wird nach und nach bequemer und dreht letztendlich nach links (14). Wir machen jetzt einen kräftigen Abstieg. Am Ende treffen wir auf eine T-Gabelung (15) wo wir nach rechts abbiegen.
- Nach einem Abstieg gelangen wir auf einen anderen Pfad (16) wo wir nach links abbiegen. Es ist auch möglich um bei (14) geradeaus zu gehen womit wir über einen steileren Abstieg bei (16) gelangen.
- Wir folgen diesem Pfad jetzt bis an einen steilen Abstieg über eine Brandschneise links (17). Am Ende dieser Brandschneise (18) gehen wir nach rechts, bis wir an eine Gabelung gelangen (19). Hier biegen wir ab nach links. Ein bisschen weiter sollten wir aufpassen. Rechts von uns steht eine steinerne Mauer (20) und parallel zu der ein schmaler Pfad auf den wir sollten, der in erster Instanz nicht gut sichtbar ist.
- Diesem Pfad folgen wir jetzt geraume Zeit und ignorieren einen Seitenpfad links (21). Weiter wo der Pfad sich teilt, halten wir uns nach rechts, nach dem wir über einen schmalen Pfad - der an beiden Seiten umzäunt ist - an einen Weg gelangen (22). Hier biegen wir ab nach rechts und folgen diesem Weg geradeaus bis wir wieder in Garganta de los Montes zurück sind.

Informationsblatt

Dauer: 4:30 Std.
 Länge: 15,7 km
 Wandertyp: Rundwanderung
 Streckentyp: Waldpfade und Steige
 Markierung: Keine
 Totaler Höhenunterschied: 733 m.
 Höchster Punkt: 1.831 m.
 Schwierigkeit: Mittel (5/14)



Wie kommt man dahin?

Nimm ab Madrid die A1 nach Burgos und nimm Ausfahrt 69 zur M-604, Richtung Rascafría/ Lozoya. Nimm am Km. 6 vorbei die Abzweigung links nach Garganta de los Montes. Folge dieser Straße bis wir Garganta erreichen uns stell den Wagen ab in der Nähe der Kirche.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 55.314

Längengrad: W 3 41.168

